



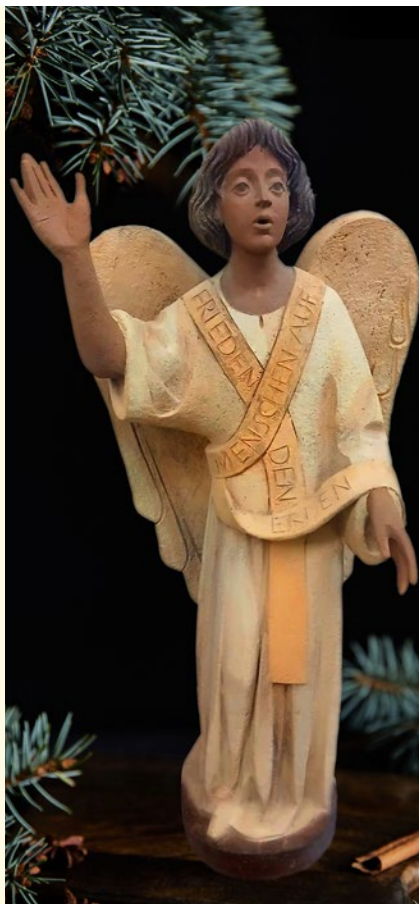
“Weihnachten sagt uns: Gott holt uns ab, gleichgültig, wo wir stehen. H. Thielicke

Wo möchte Christus in mir geboren werden?

In diesem Advent waren wir mit einer besonderen Aktion auf dem Koblenzer Weihnachtsmarkt unterwegs: „MACH’S WIE GOTT – WERDE (MIT-)MENSCH.“ Zwischen Glühweinduft, Lichterglanz und Menschentrubel stand im Mittelpunkt eine lebensgroße Krippenfigur – das Jesuskind. Vorbeigehende Menschen wurden eingeladen, dieses Jesuskind auf den Arm zu nehmen, ihm für einen Moment Heimat zu schenken und es ins Herz zu schließen. Viele taten es – vorsichtig, berührt, nachdenklich.

Und dabei entstanden Fragen, die uns alle betreffen: *Wo würde Jesus heute geboren werden? Wo braucht unsere Welt sein Heil? Wo ist sein Kommen dringend nötig?*

Die Antworten waren so vielfältig wie die Menschen selbst: „In der Ukraine.“ – „In Gaza.“ – „In die Einsamkeit meiner Mutter.“ – „In die Klinik, wo mein Kind behandelt wird.“ – „In die Hoffnungslosigkeit vieler junger Menschen.“ – „In un-



sere zerstrittene Familie.“

Mitten auf dem Weihnachtsmarkt wurde spürbar: Weihnachten – die Menschwerdung Gottes – ist nicht nur eine Geschichte. Sie ist eine Einladung. Angelus Silesius bringt es auf den Punkt: „Wird

Christus tausendmal in Bethlehem geboren und nicht in dir, du bleibst doch ewiglich verloren.“

Er meint: Die Geburt Jesu bleibt ein Ereignis der Vergangenheit, wenn sie nicht auch heute unter uns und in uns geschieht. Wenn sie nicht Gestalt annimmt in unserem Tun, in unserer Haltung, in unserem Mitgefühl und in unserem Mut, Menschlichkeit zu leben.

Vielleicht ist das die eigentliche Botschaft dieses Festes: Gott wird Mensch, damit auch wir menschlicher werden. Gott kommt in die Welt, damit wir dorthin gehen, wo Menschen auf Trost, Frieden, Zuwendung und Hoffnung warten.

Und vielleicht beginnt Weihnachten genau dort, wo wir uns trauen, jemandem – so wie auf dem Weihnachtsmarkt – ein Stück Heimat, Wärme oder Nähe zu schenken.

Vielleicht beginnt Weihnachten dort, wo wir uns fragen: *Wo möchte Christus in mir geboren werden? Und wohin kann ich ihn tragen?*

Andreas Barzen
 Gemeindereferent

Möge Christus in uns Raum finden, damit durch uns ein Licht aufleuchten kann, das stärker ist als alles Dunkel dieser Tage.



Wir wünschen Ihnen und euch ein Weihnachtsfest, an dem das Wunder der Menschwerdung Gottes neu spürbar wird – im eigenen Herzen, in unseren Beziehungen und in unserer Welt.
Gesegnete und menschlich-warme Weihnachten!

Weihnachtsgruß

Martin Laskewicz, Pfarrer, Andreas Barzen, Gemeindereferent, Dirk Mettler, Diakon, Monika Stahlhofen-Weber, Pfarrsekretärin, für den Verwaltungsrat: Stephanie Pfaffenheuser, für den Pfarrgemeinderat: Claudia Schäfer und Heinrich Brehm

(Familien-)Gottesdienste an Hl. Abend

Jesus -
Ein Licht für dich
ein Licht für alle will er sein



Familiengottesdienst
Kreuzkirche Mallendarer Berg
Heilig Abend 17.30 Uhr

Am 24. Dezember lädt die Pfarrei **um 15 Uhr** zu einer Krippenfeier in die Pfarrkirche St. Marcellinus und Petrus ein.

Um **16 Uhr** findet eine Christmette in der Kirche St. Georg auf der Rheininsel Niederwerth statt.

Um **16.30 Uhr** beginnt „Weihnachten im Stall“ in Urbar, im Stall bei Familie

Nebenfür, im Mallendarer Bachtal.

Um **17.30 Uhr** sind vor allem Familien zur Familienmette in die Kreuzkirche auf dem Mallendarer Berg eingeladen.

RED

Christmette in der Pfarrkirche

Beginn 22 Uhr, Musikalische Einstimmung ab 21:45 Uhr. Die Geburt des Erlösers wurde vor 2000 Jahren von Engeln zuerst den Hirten auf den Feldern vor Bethlehem angekündigt. Aber auch Menschen im Jahr 2025 gilt das Wort: „*Habt keine Angst! Ich habe eine große Freudenbotschaft für euch und für das ganze Volk. Heute ist euch der Retter geboren worden, in der Stadt Davids: Christus, der Herr!*“ (Lk 2,10-11, Gute Nachricht Bibel) Diese Worte der Engel werden bei der Christmette durch den Engel der Vallendarer Weihnachtskrippe besonders betont.

Mit Lichteffekten werden die von den Klosterbetrieben Maria Laach professionell restaurierten Krippenfiguren, die einst von der Künstlerin Anneliese Degen (1924-2018) aus Höhr-Grenzhausen geschaffen wurden, besonders in Szene gesetzt und an diesem Weihnachtsfest in ihrer ursprünglichen Schönheit erstrahlen. Eine Schola des Kirchenchores Cäcilia 1668 Vallendar wird mit festlichen und besinnlichen Gesängen mitgestalten, so z.B. im Wechsel mit der Gemeinde das Weihnachtslied „*Zu Bethlehem geboren*“, dessen vierstimmigen Satz Jacob Gippenbusch schrieb, sowie das von Peter Reulein komponierte Stück „*In einem Stern, der Wege weist*“, mit einem Text von Eugen Eckert.

Die Weihnachtskollekten kommen Projekten von Adveniat im Amazonasgebiet zugute und tragen zur Bewahrung der Schöpfung und zur Rettung unserer Welt bei.

RED

Jahresschlussgottesdienst



Jahresschlussmesse 2025
MUSIKALISCHE GESTALTUNG

Christopher Tambling: Messe in G
John Rutter: A Clare Benediction

31. Dezember 2025, 17:00 Uhr
St. Marcellinus und Petrus Vallendar

Kirchenchor Cäcilia 1668 Vallendar

Am **Silvesterabend** um 17 Uhr wird der Kirchenchor Cäcilia 1668 Vallendar die Jahresschlussmesse musikalisch gestalten. Mit feierlichem Gesang und stimmungsvollen Chorwerken begleitet der Chor die Gemeinde beim Rückblick

auf das vergangene und beim Ausblick auf das kommende Jahr.

CS

Sternsingen gegen Kinderarbeit



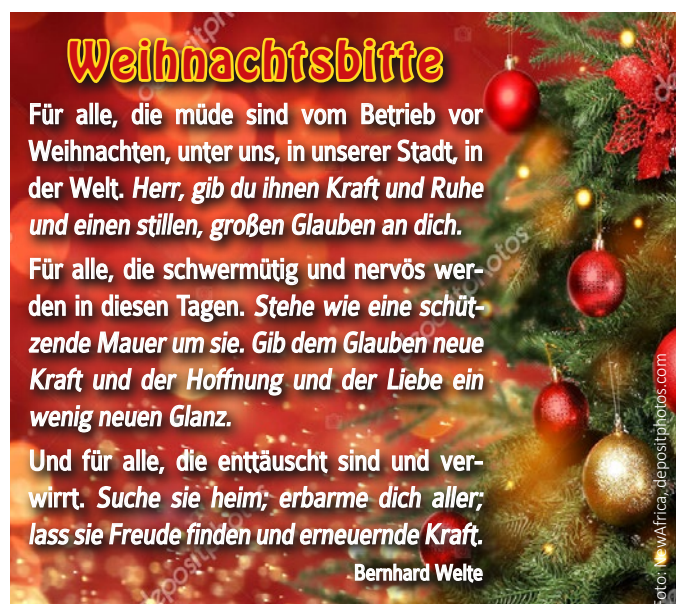
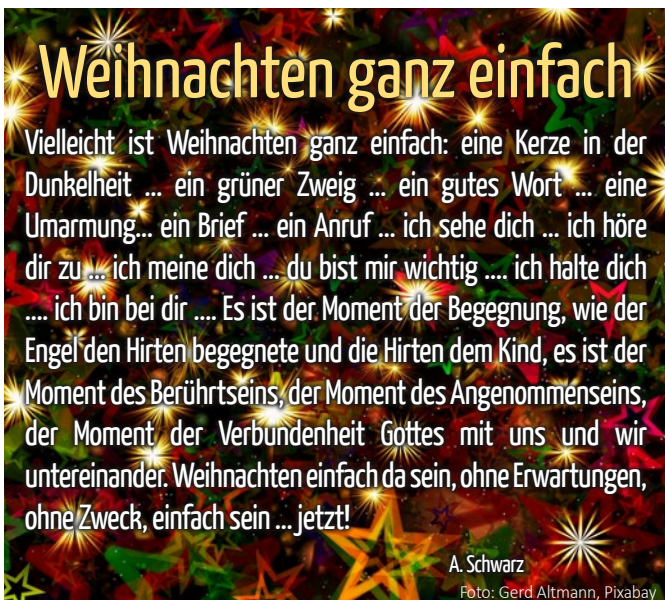
Unter diesem kraftvollen Motto ziehen die Sternsinger in diesem Jahr durch die Straßen. Die Pfarrei Vallendar St. Maria Magdalena wird sich gemeinsam mit vielen engagierten Kindern auf den Weg machen, um ein Zeichen der Solidarität zu setzen. In Vallendar sind die Sternsinger vom 5. bis 11. Januar 2025 unterwegs. In Urbar ziehen sie am 4. Januar durch die Straßen. Auf der Rheininsel Niederwerth besuchen die Sternsinger am 9. und 10. Januar die Häuser, die sich im Vorfeld angemeldet haben. Anmeldungen liegen noch bis zum 31.12.2025 in der Kirche St. Georg aus und können auch dort wieder abgegeben werden

RED



Es tröstet mich zu wissen, dass die Zeit
niemals gereicht hätte, dir angemessen
Danke zu sagen. Emil Jarko

Bild: athree23, pixabay



Dank an die Austrägerinnen

Wir danken allen Austrägerinnen des Gemeindebriefes herzlich, dass Sie so treu alle zwei Wochen den Gemeindebrief austragen, in diesem Jahr wieder 24 Mal in allen Wetterlagen und manche trotz Ihres hohen Alters. Möge das Kind in der Krippe Sie besonders beschenken.

Ihr Pfarrer *Martin Laskewicz*



Friedenslicht von Bethlehem

In der Pfarrkirche können Sie das Friedenslicht von Bethlehem abholen.

Bußandacht

Am 4. Adventssonntag, 21.12.2025, um 18.00 Uhr, findet in der Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus eine Bußandacht unter dem Thema „Zeit zum Aufatmen – Zeit für einen neuen Anfang – „O komm, Emmanuel“ statt. Anschließend gibt es Beichtgelegenheit. *RED*

Krippensingen mit Kindersegnung

Am Sonntag, 28. Dezember 2025, lädt die Niederwerther Schola „Kein Chor“ zu einem stimmungsvollen Krippensingen mit gemeinsamem Singen und besinnlichen Impulsen zum Thema „Hoffnung beginnt in der Krippe“ in die St. Georgskirche Niederwerth ein. Beginn der Veranstaltung ist um 16:00 Uhr. Anschließend Glühwein, Kinderpunsch, Tee und Plätzchen im Kreuzgang der Kirche. *RED*



Segen

Wie der Stern überm Stall von Bethlehem stehen blieb, so möge Gott sein Licht in deinem Leben leuchten lassen.

Jochen Teuffel

Zum Schmunzeln

Der Pfarrer stattet dem Kindergarten einen Besuch ab. Er fragt ein kleines Mädchen: „Weißt Du, wer ich bin?“ „Na klar, Du bist der Nachrichtensprecher aus der Kirche ...“

GOTTESDIENSTE & Termine

ST. MARZELLINUS UND PETRUS, VALLENDAR

- 21.12., 11.00 Uhr: Familiengottesdienst
- 21.12., 18.00 Uhr: Bußandacht „O Emmanuel“, Im Anschluss: Beichtgelegenheit
- 24.12., 15.00 Uhr: **Krippenfeier**
- 24.12., 22.00 Uhr: **Christmette** (21.45 Uhr: Musikalische Einstimmung)
- 26.12., 11.30 Uhr: **Heilige Messe zu Weihnachten**
- 31.12., 17.00 Uhr: **Jahresabschlussmesse** mit TeDeum und Segen
- 03.01., 18.00 Uhr: Heilige Messe
- 09.01., 19.00 Uhr: Ökumenischer karnevalistischer Gottesdienst

ST. PETER UND PAUL, URBAR

- 20.12., 18.00 Uhr: Heilige Messe für ++Klara Willreth und ++Eltern Johann und Klara Willreth und ++Schwester Martha
- 24.12., 16.30 Uhr: **Weihnachten im Stall**
- 25.12., 11.00 Uhr: **Weihnachten: Festmesse**
- 01.01., 11.00 Uhr: **Neujahr: Heilige Messe**
- 02.01., 09.00 Uhr: Heilige Messe Herz-Jesu-Freitag
- 04.01., 11.00 Uhr: Heilige Messe
- 04.01., 14.00 Uhr: Taufe Larion Zygar

ST. GEORG, NIEDERWERTH

- 24.12., 16.00 Uhr: **Christmette**
- 26.12., 10.00 Uhr: **Weihnachten: Festmesse** für ++Luise und Theo Klöckner, ++Hubert Stettler, ++Anni und Leo Kesselheim, ++Cilli und Walter Portugall, ++Albert Klöckner, für ++Trudel und Vinz Schemmer, für ++Adolf Lukas, ++Maria und Josef Lukas, ++Maria und Adalbert Gerz und ++Kinder, für ++Maria und Werner Jächel
- 28.12., 16.00 Uhr: **Krippensingen** mit Kindersegnung
- 01.01., 18.00 Uhr: **Neujahr: Hl. Messe**
- 10.01., 18.00 Uhr: Heilige Messe für ++Rosemarie und Josef Münzel, für ++Michael Münzel, für ++Ingo Bott sowie alle ++Angehörigen, für ++Annetrude Kesselheim

KREUZKIRCHE, MALLENDARER BERG

- 19.12., 16.30 Uhr: Noch 5 Tage ...
- 24.12., 17.30 Uhr: **Familienmette**
- 28.12., 11.00 Uhr: Heilige Messe

GENERATIONENZENTRUM ST. JOSEF

- 30.12., 10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier zum Jahresende
- 07.01., 10.00 Uhr: Heilige Messe

RESIDENZ HUMBOLDTHÖHE

- 08.01., 15.30 Uhr: Heilige Messe

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefes erscheint am 8. Januar 2026.